

DATENSCHUTZ-PRAXISFortbildungsveranstaltung gemäß
Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG

Grundlagen der Auftragsverarbeitung

TERMINE/ORTE

17. April 2024 in Köln
23. September 2024 Online-Schulung
10:00–17:00 Uhr

REFERENT

Thomas Muthlein
Geschäftsführer, DMC Datenschutz Management &
Consulting GmbH & Co. KG, Frechen;
GDD-Vorstand, Bonn

ZIELGRUPPE

Auftraggeber/innen und Auftragnehmer/innen, Dienstleistungs-
unternehmen, Datenschutzverantwortliche und -beauftragte,
Datenschutzberater/innen

SCHWERPUNKTTHEMEN

- Abgrenzungsfragen bei verschiedenen Dienstleistungen
- Abgrenzung der Verantwortlichkeiten von Auftraggebern und Auftragnehmern sowie Haftung
- Anforderung an den Vergabeprozess der Auftragsverarbeitung
- Anforderungen an die Auftragsgestaltung
- Vorstellung von Mustervereinbarungen zur Auftragsverarbeitung

IHR NUTZEN

Vertiefen Sie als Datenschutzverantwortliche und Datenschutzbeauftragte Ihr Grundlagenwissen zu den Datenschutz-Herausforderungen bei der Einbindung von Dienstleistern. Nutzen Sie die Diskussion der Datenschutz-Anforderungen an Outsourcingprozesse, um Bußgelder zu vermeiden.

GRUNDLAGEN DER AUFTRAGSVERARBEITUNG

Die Verlagerung von Geschäftsprozessen/Einbindung von Dienstleistern ist ein zentrales Thema der Unternehmensorganisation. Insbesondere aus datenschutzrechtlicher Sicht sind hierbei zahlreiche gesetzliche Anforderungen, insbesondere nach Art. 28 DS-GVO, zu beachten. Dabei spielt nicht nur die rechtliche Einordnung von IT-Outsourcing, Hosting, Cloud Computing, Einrichtung von Shared Service Centern etc. eine wichtige Rolle, sondern auch die Fragen der Auftragsgestaltung. Kontrolle oder Haftung sind dabei sehr differenziert zu betrachten.

Im Rahmen der Veranstaltung soll verdeutlicht werden, wie Auftraggeber/innen als auch Auftragnehmer/innen die rechtlichen Anforderungen der Auftragsverarbeitung vor dem Hintergrund einer gesamtschuldnerischen Haftung wahrnehmen können.

INHALT

Grundsätzliches zur Auftragsverarbeitung

- Anforderungen und grundsätzliche Aspekte
- Abgrenzungsfragen (Übermittlung, »gemeinsame Verantwortung«, EU-Standardverträge)
- Grenzüberschreitende Auftragsverarbeitung: Räumliche Geltung/Dienstleister in Drittstaaten
- Haftungssituation

Anforderungen an Auftraggeber/innen

- Auswahl von Auftragnehmern und -nehmerinnen
- Vertrag
 - Form
 - Inhalt
 - Vertragsmuster
- Durchführung der Dienstleistung/Kontrolle
- Vertragsbeendigung

Anforderungen an Auftragnehmer/innen

- Anforderungen an die Gestaltung und Organisation der Dienstleistung
- Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM)/Sicherheit der Verarbeitung
- Dokumentationspflichten der Dienstleister
- Unterauftragnehmer/innen

Besondere Anforderungen der DS-GVO bei der Auftragsverarbeitung

- Weisungsgebundene Verarbeitung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen (Art. 29 DS-GVO)
- Verzeichnis der Verarbeitungen (Art. 30 Abs. 2 DS-GVO)
- Meldung von Datenpannen

ANMELDUNG unter **datakontext.com** oder per Fax +49 2234 98949-44

Wir melden an:

Grundlagen der Auftragsverarbeitung

- ☐ 17.04.2024 Köln
- ☐ 23.09.2024 Online-Schulung

5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr:

700 € zzgl. gesetzl. MwSt.
(Präsenz-Schulung)

595 € zzgl. gesetzl. MwSt.
(Online-Schulung)

Enthalten sind: Tagungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung und bei Präsenz-Veranstaltungen Pausengetränke und Mittagessen. Das Tagungshotel der Präsenz-Veranstaltung teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit. **Stornierungen** sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, ab 14 bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Gebühr berechnet. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. nach Versand der Zugangsdaten wird die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, die Präsenz-Veranstaltung bis 14 Tage und die Online-Veranstaltung bis 2 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für die Präsenz-Veranstaltung melden, behalten wir uns vor, das Seminar digital durchzuführen.

DATAKONTEXT GmbH

Postfach 41 28 · 50217 Frechen

Tel.: +49 22 34 98949-40 · Fax: + 49 2234 98949-44

datakontext.com · tagungen@datakontext.com

Änderungen bei Terminen, Preisen und Orten bleiben vorbehalten.

RECHNUNGSANSCHRIFT:

Firma:
Abt.:
Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon (geschäftlich):
Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
☐ Auf Wunsch per Fax:
Unterschrift: Datum:

1. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:
2. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:

Datenschutzinformation: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter datakontext.com/datenschutzinformation. Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, werbewiderspruch@datakontext.com. * Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Postfach 20 03 03 · 08003 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · Fax: + 49 375 291727

zwickau@datakontext.com